

Tischvorlage
zu TOP 1.5.1

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Ratsfraktion Wipperfürth

SPD-Ratsfraktion Wipperfürth - c/o Frank Mederlet - Wilhelmshöhe 6 - 51688 Wipperfürth

Ratssitzung am 7.2.2006

Änderungsvorschläge der SPD-Fraktion

1. Der Rat der Stadt Wipperfürth bekennt sich zu seiner Verantwortung zum Erhalt und Betrieb des WLS-Bades als eigene Verpflichtung. Die Immobilie WLS-Bad wird zur ausschließlichen Unterhaltung und Bewirtschaftung der Zentralen Immobilienwirtschaft (ZIW) der Stadt Wipperfürth übertragen.
 2. Der Rat der Stadt Wipperfürth spricht sich für den dauerhaften Erhalt und den weiteren Betrieb des WLS-Bades mit öffentlichem Bade- und Saunabetrieb sowie Schul- und Vereinsschwimmen aus. Angestrebt wird ein jährlicher Zuschussbedarf von maximal 600.000 €. Das Schul- und Sportzentrum Mühlenberg wird auf Dauer nachhaltig gesichert.
 3. Die Kleinschwimmhalle Ringstraße wird endgültig geschlossen. Die freien Räume werden nach entsprechendem Umbau von der KGS St. Antonius im Rahmen der Offenen Ganztagschule genutzt.
 4. Die Verwaltung ist beauftragt bis spätestens 30.6.2006 dem Rat für seine Sitzung ein entscheidungsreifes Konzept vorzulegen, das folgende Aspekte beinhaltet und dazu beiträgt die in 1 und 2 formulierten Ziele nachhaltig zu sichern:
 - a) Der Rat der Stadt Wipperfürth dankt der IG-WLS für ihr bisheriges vielfältiges Engagement zum Erhalt des WLS-Bades. Auf der Grundlage der bisherigen Aktivitäten und bekundeten weiteren Initiativen und Hilfsangeboten wird ein Kooperationsvertrag mit der IG- WLS und /oder anderen erarbeitet der Aussagen hinsichtlich Rechten und Pflichten beider Vertragsparteien für mindestens folgende Bereiche enthält:
 - Konzept für Personaleinsatz (Optimierung des Personaleinsatzes, neue Schichtpläne, Möglichkeit des multifunktionalen Einsatzes, Fortbildung)
 - Öffnungszeiten (Optimierung und Flexibilisierung der Öffnungszeiten)
- Angestrebt wird eine Kostenentlastung von 50.000.- € pro Jahr
- Veranstaltungskonzept (ganzjähriger Veranstaltungskalender)
 - Badmanagement inklusive Marketing und Preispolitik (z.B. verstärkte Medienpräsenz, weiter Kooperationspartner mit Hotels, Betrieben im Gesundheitswesen)

.... weiter Punkt 4

- Attraktivierungs- und Investitionskonzept unter Einschluss der Frage Außenbeckenerweiterung

Der Ratsbeschluss vom 5.7.2005 Punkt 4 d wird aufgehoben. Die Stadt Wipperfürth wird die IG-WLS in ihrem Bestreben auf Sponsorenbasis ein Außenbecken zu realisieren unterstützen. neu

Sofern die haushaltsrechtlichen Rahmenbedingungen sich ändern, wird der Rat erneut über Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung aus eigener Kraft beraten.

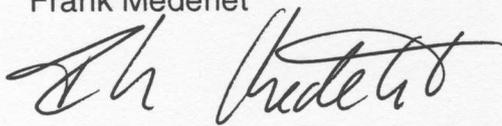
- b) Hinsichtlich einer Übernahme der Sauna und /oder der Cafeteria durch einen Dritten (Mieter/Betreiber) als separaten und selbstständig zu betreibendem Teil des Sportzentrums wird weiter verhandelt, dem Rat berichtet und zu gegebener Zeit ein vertragsreifer Beschlussentwurf vorgelegt.
- c) Sofern für einzelne Punkte in der Kooperationsvereinbarung keine Übereinkünfte getroffen werden können, wird die Stadt in ihrer Gesamtverantwortung hierzu eigenständige Vorschläge unterbreiten

5. Die Stadt Wipperfürth strebt darüber hinaus eine nachhaltige Reduzierung der Verbrauchskosten für das WLS-Bad an.

Mit der BEW wird über den Bau- und Betrieb eines Blockheizkraftwerkes verhandelt, mit dem Ziel, bei einem Energieliefervertrag die jährlichen Verbrauchskosten nachhaltig zu senken.

Andere mögliche Alternativen (z.B.) contracting werden unter ökologischen und ökonomischen Aspekten geprüft und dem Rat hierüber berichtet. neu

Frank Mederlet



7.2.2006